Internationale Organisationen

Die verschiedenen Gesellschaften auf unserer Erde verflechten sich immer mehr. Das erfordert eine zwischenstaatliche Zusammenarbeit. Diese erfolgt im Rahmen internationaler Organisationen, in bilateralen (=zweiseitigen) **Abmachungen oder mit Hilfe von NGOs (n**on-**g**overnmental **o**rganization = Nichtregierungsorganisation).

Emblem der Vereinten Nationen (UNO)

AI (Amnesty International) - **FAO** (Ernährungs und Landwirtschaftsorganisation) - **Greenpeace** - **IAO** (Internationale Arbeitsorganisation) - **IWF** (Internationaler Währungsfonds) - **MSF** (Ärzte ohne Grenzen) - **OECD** (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) - **OSZE** (Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa) - **UNEP** (Umweltprogramm der Vereinten Nationen) - ~~**UNO**~~ (United Nations Organization, Vereinte Nationen) - **Weltbank** - **WTO** (Welthandelsorganisation) - **WWF** (World Wide Fund For Nature)

Ordne diese Abkürzungen zu:

INTERNATIONALE ORGANISATIONEN:

Sitz, seit:	*Zweck, Aufgabe:*	*Name:*
New York, 1945	Die wichtigsten Aufgaben dieser weltumspannenden Organisation sind die Sicherung des Weltfriedens, die Einhaltung des Völkerrechts, der Schutz der Menschenrechte und die Förderung der internationalen Zusammenarbeit.	UNO
Genf, 1919	Dies ist eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen mit Sitz in Genf. Schwerpunkte der Arbeit sind die Formulierung und Durchsetzung internationaler Arbeits- und Sozialnormen, die soziale und faire Gestaltung der Globalisierung sowie die Schaffung von menschenwürdiger Arbeit als einer zentralen Voraussetzung für die Armutsbekämpfung.	
Rom, 1945	Die Organisation will den Ernährungs- und Lebensstandards der Völker heben, die Erzeugung und Verteilung der Nahrungsmittel sicherstellen, die Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung verbessern und einen Beitrag zur Entwicklung der Weltwirtschaft und damit zur Befreiung der Menschen vom Hunger leisten.	
Nairobi, 1972	Schwerpunkte sind Klimaveränderungen, Verschmutzung der Erdatmosphäre, Probleme mit dem Trinkwasser, Schädigung der Küstenregion und Ozeane, Verschlechterung des Bodens und Wüstenbildung, das Artensterben, gefährliche Abfälle und giftige Chemikalien. Die Organisation gibt Wissen und Technologie weiter für nachhaltige Entwicklung.	
Washington, 1945	Die Gruppierung diente ursprünglich dazu, den Wiederaufbau der vom Zweiten Weltkrieg verwüsteten Staaten zu finanzieren. Heute hat sie die Aufgabe, die wirtschaftliche Entwicklung von weniger entwickelten Mitgliedsländern durch finanzielle Hilfen, durch Beratung und technische Hilfe zu fördern	
Washington, 1945	Der Fonds spielt eine entscheidende Rolle bei der Regulierung der Weltfinanzen und beim Management der internationalen Schuldenkrise. Förderung der internationalen Zusammenarbeit in der Währungspolitik, Stabilisierung von Wechselkursen, Überwachung der Geldpolitik.	
Genf, 1994	Ziel: Liberalisierung des internationalen Handels und Stabilisierung der Weltwirtschaft.	
Paris, 1960	Es ist eine Organisation der westlichen Industrieländer mit dem Ziel, deren internationale wirtschaftliche Zusammenarbeit und deren Entwicklungshilfe zu fördern. Sie ist hauptsächlich in den Bereichen Wirtschafts- und Beschäftigungspolitik, Energie, Bildung und Forschung sowie in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit tätig.	
Wien, 1973	Die Ziele der Organisation sind die Sicherung des Friedens und der Wiederaufbau nach Konflikten. Sie sieht sich als stabilisierenden Faktor in Europa. Sie sollte als erster internationaler Ansprechpartner bei Konflikten innerhalb ihres Wirkungsbereiches dienen. Mit dem Einmarsch in die Ukraine im Februar 2022 verletzte Russland die Grundregeln wie das Gewaltverbot und den Schutz territorialer Integrität, die der Kern der Organisation sind. Mit seinem Veto-Recht sabotiert Russland nun die ganze Organisation.	

Wichtige NGOs (von „non-governmental organization“)

Vancouver, 1971	Transnationale politische Non-Profit-Organisation, die den Umweltschutz zum Thema hat. Sie wurde vor allem durch Kampagnen gegen Kernwaffentests und Aktionen gegen den Walfang bekannt. Später konzentrierte sich die Organisation darüber hinaus auf weitere Themen wie Überfischung, die globale Erwärmung, die Zerstörung von Urwäldern und die Gentechnik.	
Gland 1961 (Schweiz),	Weltweit arbeiten in dem Netzwerk rund 4000 Mitarbeiter in etwa 100 Ländern für mehr als 2000 Natur- und Umweltschutzprojekte. Mehr als fünf Millionen Förderer auf der ganzen Welt unterstützen die Arbeit.	
Genf, 1971	Die] internationale Organisation für medizinische Nothilfe ist eine private, unabhängige Hilfsorganisation und leistet medizinische Nothilfe in Krisen- und Kriegsgebieten. Hierfür wurde ihr 1999 der Friedensnobelpreis verliehen. Meist braucht man die französische Bezeichnung Médecins Sans Frontières, deren Abkürzung MSF und die Übersetzung in ihre jeweilige Sprache, zum Beispiel Englisch Doctors Without Borders.	
London, 1961	Das Wort bedeutet „Straferlass“. Die Organisation setzt sich weltweit für Menschenrechte ein und recherchiert Menschenrechtsverletzungen, betreibt Öffentlichkeitsarbeit und organisiert Brief- und Unterschriftenaktionen für alle Bereiche ihrer Tätigkeit.	